



# Stiftungsprojekt Kiel

Projektbericht 2020



## Inhaltsverzeichnis

I. Objektbeschreibung .....	2
II. Aktivitäten des Buddhistischen Zentrums 2020.....	3
III. Bauaktivitäten 2020 .....	4
IV. Geplante Aktivitäten 2021.....	4
V. Ansprechpartner vor Ort.....	5



## II. Aktivitäten des Buddhistischen Zentrums 2020

Das buddhistische Zentrum ist täglich für alle Interessierten geöffnet. Mo-Do um 20:00 Uhr und Fr - So um 19 Uhr findet eine geleitete Meditation auf den 16. Karmapa statt, an der jeder unverbindlich und ohne Vorwissen teilnehmen kann. Mittwochs bieten wir vor der gemeinsamen Meditation um 19:00 Uhr für neue Besucher einführende Vorträge zu grundlegenden buddhistischen Themen an. Unser Erfolgsprinzip, das nicht nur neue Zuhörer an diesem Termin anzieht: die Vielfalt der wechselnden Themen von einem Team unterschiedlicher Vortragender. An diesem Tag besuchen regelmäßig an die 50 Interessierte die Veranstaltung.

Im Schnitt kommen wöchentlich 10-15 neue Besucher in das buddhistische Zentrum, viele über Freunde oder das Internet. Aus diesem Grund bieten wir vierteljährlich auch Meditationserklärungen für Einsteiger an, wie z. B. die Zufluchts-Meditation, auch Fragen und Antworten und Praxiserklärungen nach Bedarf.

Das Angebot der wöchentlichen 8. Karmapa Meditation für die fortgeschrittenen Praktizierenden wird auch von Freunden umliegender Zentren genutzt. Auch die sonntäglichen Praxistage sind sehr beliebt.

Außerdem bereichern die sogenannten 10-Minuten-Vorträge unser Informationsangebot. Die im zweiwöchigen Rhythmus abgehaltenen Zentrumsversammlungen bieten allen, die mitarbeiten wollen, die Möglichkeit, sich aktiv an der Zentrumsarbeit zu beteiligen.

Normalerweise erhalten wir regelmäßig Besuch von Schulklassen und auch von einzelnen Schülern und Studenten, die z.B. Projektarbeiten über Buddhismus anfertigen und sowie von Lehrern und Referendaren.

Anfang Januar haben uns noch wie geplant Freunde aus der Ukraine und aus Russland im Rahmen ihrer jeweiligen Bus-Touren besucht. Mit beiden Gruppen gab es einen intensiven Austausch mit gemeinsam gestalteten Vorträgen, Tanzvorführungen, Anbaden in der Ostsee und viel Spaß auch in der Nachmeditationsphase. Spontan entstand die Idee eines Gegenbesuches zum Silvesterkurs in Kiev.

Leider konnte dieser Wunsch wie auch der geplante Nordmeditationskurs und unser Sangha-Retreat in Lolland nicht umgesetzt werden.

Mit der Ausbreitung des Corona-Virus mussten auch wir die Zentrumsaktivitäten stark einschränken bzw. das Zentrum von März bis Mai komplett schließen. Trotzdem haben wir die Verbindungen über tägliche Online-Meditationen gehalten. Ab Mai konnte die regelmäßige Meditation im Zentrum für Mitglieder wieder aufgenommen werden.

Sicherlich ein Highlight in diesem schwierigen Jahr war die vollständige Tilgung des Kredites für das Nr. 55 nach 20 Jahren. Weiterhin haben wir die Zeit für viele kleine Verschönerungs- und Renovierungsprojekte genutzt.

Ab September durften auch neue Besucher wieder an unserem Haupttag an der Meditation teilnehmen. Als weitere Gäste im Zentrum konnten wir drei Buddhastatuen (Shakyamuni, Amithaba, Medizinbuddha) als Dauerleihgaben von Sanghafreunden begrüßen, die jetzt unsere Mediathek schmücken.

### **III. Bauaktivitäten 2020**

Im Mai wurde der im letzten Jahr gestellte Bauantrag für die Umgestaltung des Eingangsbereiches und der anderen Etagen im Haus Nr. 55 genehmigt. Die Umsetzung wurde in Angriff genommen und die Bauaktivitäten wurden teils in Eigenleistung als auch durch Fremdfirmen durchgeführt.

Die Instandsetzung und Modernisierung des Internets- und der Telefonanlage in beiden Gebäuden mit professioneller Unterstützung wurde wie geplant durchgeführt.

Zusätzlich haben wir beschlossen die stationäre Schallschutzwand zwischen Gompa und Mediathek durch eine mobile Schallschutztür zu ersetzen, auch um durch ein größeres Platzangebot mehr Interessierten den Besuch bei uns zu ermöglichen. Noch im Dezember konnte das Projekt mit dem Abbau der alten Wand gestartet werden.

### **IV. Geplante Aktivitäten 2021**

Die Gesamtanierung des Hauses Nr. 55 mit Schwerpunkt des Eingangsbereiches und Fundraising wird fortgeführt.



## V. Ansprechpartner vor Ort

Mit der Verwaltung und Entwicklung des Grundstücks verbundenem Tagesgeschäft vor Ort sind betreut:

- Bernhard Böhnert, Buschberg 29, 24161 Altenholz
- Linda Nielsen, Jungmannstr. 53, 24105 Kiel
- Meike Martins Pereira, Dorfstr. 23, 24241 Schierensee

Erreichbar unter

Buddhismus Stiftung Diamantweg Deutschland  
Geschäftsstelle Kiel  
Jungmannstraße 55  
24105 Kiel

Email: [kiel@stiftung-diamantweg.de](mailto:kiel@stiftung-diamantweg.de)